

	<p>Objekt: Teller, tief</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk</p> <p>Inventarnummer: 2020-6</p>
--	--

## Beschreibung

Dieser runde Teller zeigt auf der Mitte der Rückseite zum einen die blaue CC-Marke unter der Fürstenkrone und in Aufglasurmalerei im Standring zwei ligierte V. Das Malerzeichen ist eindeutig Albrecht Walcher zuzuschreiben, ein bedeutender Ludwigsburger Blumenmaler. Bereits sein Vater, Bonaventura Walcher, war Oberbrennmeister und Glasierer an der Manufaktur. Ersterer malte Blumen in kühner Farbgebung und Leuchtkraft. Dies zeigt sich auch in dem dezentralen losen Blumenstrauß aus einer violetten Pfingstrose, kleinen gelb-roten A stern, einer blauen Prunkweide mit Korkenzieher-Stielen, roten kleinblättrigen Vergissmeinnicht und den bewegten, moosgrünen Stielen und Blättern. Kleine Einzelblumen oder -zweige werden außerhalb des Zentrums als Füller auf der Leerfläche des Spiegels und der Fahne und scheinbar beliebig über das Porzellan verstreut. [Sarah Dolde]

## Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, bemalt
Maße:	Höhe: 4,7 cm, Durchmesser: 23,5 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1782-1800
	wer	Albrecht Joseph Christian Wilhelm Walcher (1765-1844)
	wo	Ludwigsburg

## Schlagworte

- Geschirr (Hausrat)

- Ludwigsburger Porzellan
- Porzellan
- Teller
- Vermächtnis Benteler

## Literatur

- Henning, Alfred; Siemen, Wilhelm Die Ludwigsburger Porzellanmanufaktur einst und jetzt  
Ausstellung zu Aspekten der Geschichte, Archäologie, Kunstgeschichte und Technologie. ,  
S. 291 S.